

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Stralendorf

Sitzungstermin:	Donnerstag, 20.04.2006
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:20 Uhr
Ort, Raum:	Stralendorf, Sitzungssaal - Amtsscheune

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Peter Lenz

Gemeindevertreter

Herr Jens Albrecht

Herr Ralf Austermann

Herr Klaus Bosselmann

Herr Ralf Dombrowski

Herr Erwin Lübeck

Herr Helmut Richter

bis TOP 7

Herr Jürgen Schacht

Herr Enrico Scheffler

Herr Detlef Stredak

Herr Ronald Zithier

Verwaltung

Frau Marianne Facklam

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Bernd Grunwaldt

Herr Christian Wöhlke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.02.2006
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 6 Bericht der Ausschußvorsitzenden
- 7 Verkehrsregelung im Wohnquartier Schulstraße / Dorfstraße / Pappelweg / Obere Bergstraße
Vorlage: 2006/STR/289

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt mit 11 von 13 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es liegt ein Änderungsantrag zur Tagesordnung von Herrn Austermann vor. Da die Beschlussvorlage zu TOP 7 (Verkehrsregelung im Wohnquartier Schulstraße/ Dorfstraße/ Pappelweg / Obere Bergstraße) erst kurz vor der Sitzung verteilt wurde und diese sehr umfangreich ist, wird beantragt, die Vorlage zu vertagen. Er verweist dabei auf die Geschäftsordnung der Gemeinde.

Der Bürgermeister erklärt, dass in der Kürze der Zeit es nicht möglich war, die Vorlage vorher zu verteilen. Der Bauausschuß hat sich im Vorfeld intensiv mit dieser Thematik befasst. Es wird vorgeschlagen, den TOP zunächst nur zu beraten.

Herr Austermann zieht seinen Antrag zurück.

Die Tagesordnung wird genehmigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 23.02.2006**

Die Formulierung zu TOP 5 zum Absatz "Kita Stralendorf" ist falsch dargestellt. Dieser wird wie folgt neu formuliert:

Die Gemeinde Klein Rogahn war mit dem Vorschlag der Gemeinde Stralendorf, sich an den Investitionskosten für die Kita Stralendorf zu beteiligen, nicht einverstanden und hat dieses per Beschlussvorlage abgelehnt.

Die Formulierung der Beschlussvorlage war sachlich nicht richtig.

Es wird vorgeschlagen, Herrn Vollmerich zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses einzuladen um noch einmal über die Thematik zu beraten.

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

- Mit Beginn der Feldarbeiten wird eine Menge Dreck durch die landwirtschaftlichen Fahrzeuge auf die Straße gebracht und in die Abflüsse gespült.
- > Die Landwirte sollen auf ihre Pflichten hingewiesen werden. Der Bürgermeister wird sich mit den entsprechenden Unternehmen in Verbindung setzen.
- Am Kriegerdenkmal in der Schweriner Straße sind Sicherungsmaßnahmen durchzuführen, da der Sockel defekt ist. Des Weiteren ist die Straßenlaterne (erste rechts) am Ortseingang aus Richtung Pampow kommend seit einiger Zeit defekt.
- Die Beschilderung (Halteverbot) an den Feuerlöschteichen ist noch nicht erfolgt.
- > Die Schilder sind beantragt.

- Die Arbeitsweise der Gemeindearbeiter wird bemängelt. Die Hauptausschuß wird sich noch einmal intensiv mit dieser Problematik beschäftigen. Des weiteren wird jegliche Kritik gegenüber dem Bürgermeister, nicht in der Niederschrift aufgeführt.

zu 5 **Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten**

Feuerlöschteiche

Die Sanierung der Feuerlöschteiche erfolgte im letzten Jahr. Beim Löschteich neben dem Festplatz wurde die Folie eingespart, da diese noch als ausreichend angesehen wurde. Nach der Grundreinigung hat sich jedoch gezeigt, dass diese das Wasser nicht mehr hält. Die eingesparten Mittel wurden für das laufende Jahr neu eingestellt, so dass die Reparaturmaßnahmen durchgeführt werden können. Die Kosten betragen ca. 3.500,- €.

Sitzung des Amtsausschusses am 03.04.

Auf der letzten Sitzung des Amtsausschusses wurde ein Beschluß über die Investition zur Errichtung und zum Ausbau der Regionalen Schule mit Grundschule in Ganztagsform in Höhe von ca. 700.000,- € gefasst. Dabei hat es jedoch massive Gegenwehr aus einer Nachbargemeinde gegeben. Die Verantwortung für die Baumaßnahme wurde vom Fachdienst 3 (Frau Thede) an den Fachdienst 2 (Herrn Möller-Titel) übergeben. Herr Richter erinnert dabei noch einmal an die Vertretungsregelung der gewählten Mitglieder, da bei der Abstimmung jede Stimme entscheidend sein könnte.

Parkplatzsituation Kita

Damit die Kinder sicherer in die Kita gelangen, wird der Parkplatz hinter dem Amtsgebäude als Kurzzeitparkplatz ausgeschildert. Dazu hatte es ein Gespräch mit dem LVB gegeben. Die notwendigen Schilder wurden bestellt.

Frühjahrsputz

Am 22.04.06 findet der Frühjahrsputz statt. Dazu wurden 4 Container bestellt. Der Bürgermeister bittet um Teilnahme.

zu 6 **Bericht der Ausschußvorsitzenden**

Herr Bosselmann informiert die Anwesenden über die letzte Sitzung des Bauausschusses vom 23.03.2006. Es wurde u.a. über die verkehrsrechtliche Anordnung des Landkreises Ludwigslust sowie die Bauvorhaben für 2006 beraten. Die nächste Sitzung findet am 18.05.2006 statt.

Auf der letzten Sitzung des Sozialausschusses am 22.03.2006 wurde schwerpunktmäßig über die Zusammenarbeit mit dem Kita – Träger, die Situation der vertraglichen Gestaltung der Hortbetreuung sowie der finanziellen Beteiligung der Gemeinde Klein Rogahn an der Kita beraten. Weiter wurde die Schlüsselvergabe für das Sportobjekt kritisiert. Es wurde vorgeschlagen, eine neue Hausordnung zu erarbeiten. Über den massiven Austritt aus dem Sportverein sind ebenfalls Überlegungen notwendig, wie hier weiter verfahren werden soll. Die Vertragsbedingungen für die Nutzung der Kegelbahn wurden neu festgelegt. Dazu wurde zur heutigen Sitzung eine Beschlußvorlage erwartet.

zu 7 **Verkehrsregelung im Wohnquartier Schulstraße / Dorfstraße / Pappelweg / Obere Bergstraße** **Vorlage: 2006/STR/289**

Der Gemeinde Stralendorf liegt durch den Landkreis Ludwigslust eine verkehrsrechtliche Anordnung vor. Als Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde an die Weisungen gebunden.

Das Ergebnis der Verkehrszeichenschau im 2005 hat ein umfangreiches Protokoll ergeben. Dieses wurde ausführlich mit der Verkehrsbehörde, dem Amt und dem Bauausschuß beraten. Dabei wurde festgestellt, dass die Rechtslage zum Teil überholt bzw. sich durch veränderten Richterspruch das Verkehrsrecht geändert hat.

Die Straßenbezeichnung auf der vorliegenden Karte ist nicht ganz korrekt. Des weiteren ist die Empfehlung des Bauausschusses in der Sach- und Rechtslage im Punkt 2, falsch formuliert. Herr Austermann schlägt vor, bei einem so wichtigen Beschluß, eine Anhörung der Bürger durchzuführen.

Die Anwesenden sind sich einig, dass die Beschlußvorlage noch einmal überarbeitet werden soll. Des weiteren sollten Alternativen aufgezeigt werden. Die Aufhebung der Verkehrszeichen für Radfahrer, die entgegengesetzt in die Einbahnstraße fahren dürfen, würde den Aufwand erheblich minimieren. Die verkehrsrechtliche Anordnung soll als Anlage zum Protokoll beigefügt werden.

Die Beschlußvorlage wird vertagt.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer